

9000 Euro fürs „Fernsehen im Kopf“

Sparkasse fördert die 52 Büchereien im Landkreis Passau – Spendenübergabe in Marktbücherei Tittling

Von Josef Heisl

Tittling. Die Marktbücherei Tittling steht beispielhaft als gemeinsame Einrichtung der Gemeinde und der Pfarrei Tittling allen Bürgern als kulturelle Einrichtung zur Verfügung. „Endlich ist es heute so weit, dass hier auch eine größere Geldspende übergeben wird, die allen Büchereien im Landkreis zugute kommt“, freute sich Büchereileiterin Therese Kern, die dazu viele Gäste begrüßen konnte. Sie freute sich über 9000 Euro, welche aus dem Sparkassenverfügungsfonds des Landrats an die Büchereien fließen.

Landrat Raimund Kneidinger, der mit seinem Stellvertreter, dem Leitenden Regierungsdirektor Armin Diewald, vorbeigekommen war, freute sich auch über die Anwesenheit des Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Passau, Christoph Helmschrott, von Pfarrer Fabian Feuchtinger und Bürgermeister Josef Artmann. Kneidinger erzählte, dass auch er schon ehrenamtlich in der Bücherei Salzweg gearbeitet habe. Damals habe er die Digitalisierung mitgemacht, so denke er noch gerne zurück. Doch mittlerweile habe sich das Feld bei den Büchereien erweitert, aber auch die finanziellen Aufwendungen seien gestiegen. So freue er sich, dass er heute wieder 9000 Euro übergeben kön-



Einen Scheck über 9000 Euro für die Büchereien übergab Landrat Raimund Kneidinger (sitzend, 2.v.l.) im Kreise der Gäste an die Vorsitzende der Kreisarbeitsgemeinschaft Gudrun Eckl (sitzend, 2.v.r.). – Foto: Heisl

ne, die den 52 Einrichtungen im Landkreis eine echte Hilfe sein werden. Denn in den Landkreisbüchereien werde eine wertvolle Kultur- und Bildungsarbeit geleistet und das ehrenamtlich.

Aus diesem so wichtigen Kreis der Verantwortlichen in den Büchereien waren stellvertretend die Mitglieder der Vorstandschaft der Kreisarbeitsgemeinschaft der Bü-

chereien gekommen, an der Spitze die 1. Vorsitzende Gudrun Eckl. Sie dankte den Spendern aus Sparkasse und Landratsamt, machte aber auch gleich deutlich, dass das Geld schon eingeplant sei. 2. Bürgermeister Josef Artmann zitierte das geflügelte Wort „Lesen ist Fernsehen im Kopf“. Es sei wichtig, dass die Kinder wieder ein Buch zur Hand nehmen. So sei

das Geld hier sehr gut angelegt. Artmann dankte dem Büchereipersonal im Namen der Gemeinde für ihren großen ehrenamtlichen Einsatz.

Die Kooperationen zwischen Pfarreien und politischen Gemeinden bei den Büchereien lobte Pfarrer Fabian Feuchtinger. „Ohne die Ehrenamtlichen geht es einfach nicht, geben Sie also den

Dank und das Lob weiter“, bat der Pfarrer. Heuer sei bei so viel Regen das beste Lesewetter gewesen, was die Lesekompetenz steigern werde. Christoph Helmschrott stellte fest, dass fast jede Gemeinde eine Bücherei habe. Da sei es eine gute Tradition, dass die Sparkasse diese Schecks überreiche. Als regionale Bank stehe es der Sparkasse gut an, den Bildungsbedarf decken zu helfen. Schließlich gehöre jedem Landkreisbürger ein Stückchen von der Sparkasse. So achte man auch darauf, dass das hier erwirtschaftete auch in der Region bleibe. Daher gebe die Sparkasse gerne diese 9000 Euro an Unterstützung.

„Wir sind nie zufrieden, wir wollen immer mehr“, meinte zum Schluss Therese Kern, denn man wolle vor allem die Kinder und Jugendlichen da haben. Ziel der Bücherei sei es, ein Anziehungspunkt und ein Ort der Begegnung, Bildung und Unterhaltung zu sein, so Kern weiter, die schon seit über 40 Jahren die Bücherei in Tittling leitet. Zusammen mit ihren Kolleginnen von den Büchereien Vilshofen, Hauzenberg, Schönau und Pocking und den weiteren Gästen tauschte sie anschließend bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde Erfahrungen aus und präsentierte das breite Angebot der Tittlinger Bücherei.